

2011 nach Zielgruppen: hier Bereich Werkstatt

Seminar-Nummer	Titel / Thema	Datum
19.SPZ/gFAB <i>Referenten-Team</i>	(geprüfte) Fachkraft zur Arbeits- und Berufsförderung in Werkstätten für behinderte Menschen – Sonderpädagogische Zusatzqualifikation gem. § 9 Abs. 3 WVO (800 Std.)	Beginn: 04.06.2012 Ende: 14.02.2014
THÜR 01-1 <i>Dr. Brackhane</i>	Förderung und Entwicklung – in und durch Arbeit / die Besonderheit der „Werkstattarbeit“	23.01.-24.01.2012
THÜR 01-2 <i>B. Bartuschka</i>	Krisenintervention im Werkstattalltag	27.01.-28.01.2012
THÜR 02-1 <i>H.John-Pfeiffer</i>	Betreuung und Begleitung von Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung	03.02.-04.02.2012
THÜR 02-2 <i>Dr. Radtke</i>	Krisenintervention und Umgang mit aggressivem Verhalten	20.02.-21.02.2012
THÜR 02-3 <i>Dr. Vorweg</i>	Wie führe ich meine Gruppe erfolgreich? Ein Training für Gruppenleiter/innen in Werkstätten	20.02.-22.02.2012
THÜR 03-2 <i>K. Ziem</i>	Methoden der Qualifizierung für Menschen mit unterschiedlichen Behinderungen	07.03.-08.03.2012
THÜR 03-3 * <i>K. Strauß</i>	Schwarzes Theater in der Heilpädagogik	09.03.-10.03.2012
THÜR 03-4 <i>J. Förster</i>	Begleitende Maßnahmen für Menschen mit einer psychischen Erkrankung/Behinderung in der WfbM	12.03.2012
THÜR 03-5 <i>Dr. Radtke</i>	Chaos und Verwahrlosung – das Messie-Syndrom und das Vermüllungssyndrom	13.03.-14.03.2012
THÜR 03-7 <i>Dr. Brackhane</i>	Neu als Fachkraft in der WfbM – Grundlagen für die Arbeit im Gruppendienst	15.03.-16.03.2012
THÜR 03-8 <i>Dr. Vorweg</i>	Umgang mit Menschen mit geistiger Behinderung, die zusätzlich psychisch erkrankt sind (Doppeldiagnosen)	20.03.-21.03.2012
THÜR 04-1 <i>Dr. Vorweg</i>	Los geht's! Motivation von Beschäftigten in der WfbM	16.04.-17.04.2012
THÜR 04-2 <i>T. Klatt-Braxein</i>	Lernende Teams – Handwerkszeug für die Teamentwicklung	16.04.-17.04.2012
THÜR 04-3 <i>T. Klatt-Braxein</i>	Teamberatungen moderieren	18.04.2012
THÜR 05-1 <i>Dr. Döbler</i>	Erfolgreich verhandeln in der Praxis der sozialen Arbeit	02.05.-03.05.2012
THÜR 05-2 <i>B. Bartuschka</i>	Lösungsorientierter Umgang mit verhaltensauffälligen behinderten Menschen	04.05.-05.05.2012
THÜR 05-4 <i>Dr. Georgi</i>	Aufsichtspflicht und Haftung bei Menschen mit geistiger Behinderung	30.05.2012
THÜR 05-5 <i>M. Flum</i>	Einerseits Kollege/in – andererseits Leiter/in - Wie bringe ich diese Doppelrolle unter einen Hut?	31.05.-01.06.2012

Seminar- Nummer	Titel / Thema	Datum
zFB UKK * <i>S. Wiedemann</i>	Unterstützte Kommunikative Kinesiologie (UKK) Chance und Perspektive für Menschen mit eingeschränkten komm. Fähigk.	31.05.-01.06.2012
THÜR 06-1 * <i>M. Schubert</i>	Wohlfühlen – Entspannen – Loslassen Körperarbeit für Menschen mit Behinderungen	06.06.-07.06.2012
THÜR 06-2 * <i>Schubert/Schemel</i>	Körperarbeit und Entspannung im Wasser für Menschen mit Behinderung - Grundkurs	07.06.-09.06.2012
THÜR 06-3 <i>Dr. Radtke</i>	Menschen mit psychischer Beeinträchtigung	11.06.-12.06.2012
THÜR 06-4 <i>P. Birsens</i>	Workshop: Soziale Kompetenzen von behinderten Menschen fördern	13.06.-14.06.2012
THÜR 06-5 * <i>A. Thümmler</i>	Körperarbeit einmal anders – Wir entdecken gemeinsam Möglichkeiten der Basalen Stimulation und des Snoezelens	15.06.-16.06.2012
THÜR 06-6 <i>Dr. Döbler</i>	Wirksames Beschwerdemanagement in sozialen Einrichtungen	18.06.2012
THÜR 06-8 <i>Dr. Brackhane</i>	Was tun mit den „jungen Wilden“?	26.07.-27.06.2012
ZQW.5 <i>G. Hoßbach</i>	Kommunikation und Gesprächsführung in schwierigen Situationen	28.06.-30.06.2012
THÜR 07-1 <i>G. Sprunck</i>	Auftragskalkulation in einer WfbM	02.07.-03.07.2012
THÜR 07-2 <i>Hoßbach/Röth-H.</i>	Alles in Bewegung – Sich verändernde Anforderungen an Einrichtungen der Behindertenhilfe	03.07.-04.07.2012
THÜR 07-3 <i>Dr. Brackhane</i>	Besser fördern/bilden/Qualifizieren – wie geht das? Anregungen zur system. Förderplanung und ihrer Umsetzung	05.07.-06.07.2012
THÜR 07-4 * <i>A. Schmerbach</i>	Der Ansatz der Sensorischen Integration in der Arbeit mit Jugendlichen u. Erwachsenen mit umfassender Behinderung	13.07.-14.07.2012
THÜR 09-1 * <i>Dr. Schirmer</i>	Menschen mit Autismus-Spektrum-Störung – was heißt das?	03.09.-04.09.2012
THÜR 09-2 <i>Dr. Ackermann</i>	Erkennen von Demenz bei Menschen mit geistiger Behinderung	03.09.-04.09.2012
THÜR 09-3 <i>Dr. Brackhane</i>	Psychisch behinderte Menschen in Werkstätten Problemstellungen, Förderziele und ihre Umsetzung	10.09.-11.09.2012
THÜR 09-4 <i>Dr. Brackhane</i>	Behinderung, geistige B., psychische B. – was ist das eigentlich und wie geht man damit um? Eine Einführung	12.09.2012
THÜR 09-5 * <i>B. Bartuschka</i>	Wahrnehmung und Kommunikation in der Arbeit mit behinderten Menschen – Einführungskurs	14.09.2012
THÜR 09-6 <i>John-P/Jung/Heide</i>	Umgang mit Medikamenten	15.09.2012
THÜR 09-7 <i>O. Schmelzer</i>	Intensive Aggressionen und Gewalt – Päd. Hilfen, körperliche Schutztechniken und deeskalierende Maßnahmen	18.09.-19.09.2012

Seminar- Nummer	Titel / Thema	Datum
THÜR 09-9 <i>Dr. Vorweg</i>	Distanz und Nähe bewusst gestalten	24.09.-26.09.2012
THÜR 09-11 <i>Dr. Eisenburger</i>	Wohlfühlen durch Bewegung – Psychomotorik bei alten Menschen mit Behinderung	27.09.-28.09.2012
THÜR 09-12 <i>Dr. Ziepert</i>	Psychische Erkrankungen und Behinderungen – Entstehung, Ursachen und Verlauf	27.09.-29.09.2012
THÜR 10-1 <i>Dr. Vorweg</i>	Zeit- und Selbstmanagement (...ist auch Burnout-Prophylaxe)	01.10.-02.10.2012
THÜR 10-2 <i>Dr. Radtke</i>	Im Konfliktfeld zwischen Selbstbestimmung und Verwahrlosung	15.10.-16.10.2012
THÜR 10-5 <i>Dr. Vorweg</i>	Umgang und Kommunikation mit Menschen mit psychischen Erkrankungen/Behinderungen in der WfbM	18.10.-19.10.2012
THÜR 10-6 * <i>Dr. Skirl</i>	Epilepsie im Erwachsenenalter – Was muss ich wissen? Was kann ich tun?	20.10.2012
THÜR 11-1 <i>Dr. Radtke</i>	Wenn Verhalten auffällt	19.11.-20.11.2012
THÜR 11-2 <i>Dr. Döbler</i>	„Die haben doch keine Ahnung...!“ Angehörigenarbeit in Einrichtungen der sozialen Arbeit	26.11.-27.11.2012
THÜR 11-4 <i>P. Birsens</i>	Berufliche Bildung – aber womit? Lehr- und Lernmaterialien für die Bildungsarbeit mit behinderten Menschen erstellen	28.11.-29.11.2012
THÜR 11-5 * <i>A. Thümmler</i>	Auch wer nicht sprechen kann, hat viel zu sagen.... Grundlagenseminar zur Unterstützten Kommunikation	30.11.-01.12.2012

Die Veranstaltungen finden in der Regel von 9.00 bis 16.00 Uhr in Jena statt.